

StorAX Cary-Blair

Probenröhrchen für Stuhlkulturen
 In-vitro-Diagnostikum

Verwendungszweck

Transportröhrchen mit Cary-Blair-Lösung für den Nachweis von pathogenen Darmbakterien in Stuhlproben.

Packungsinhalt

25 Transportröhrchen mit Löffel und 7.5 ml Cary-Blair-Lösung

Prinzip

StorAX Cary-Blair dient der Konservierung von pathogenen Darmbakterien in Stuhlproben während des Probentransports.

Zusammensetzung

Basiszusammensetzung in %

Di-Natriumphosphat	0.1
Natriumchlorid	0.5
Natriumthioglykolat	0.15
pH	8.4

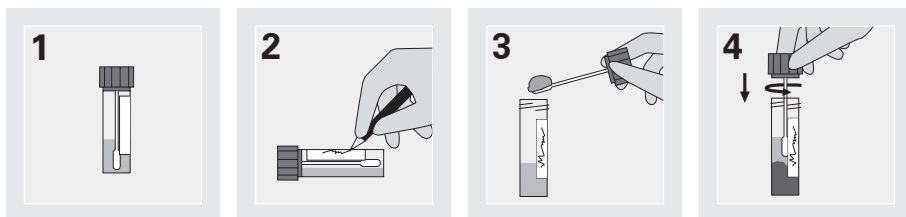
Lagerung

Die StorAX Cary-Blair-Röhrchen werden bei 15°C-30°C gelagert. Nicht einfrieren. Das Produkt nicht über das auf der Packung angegebene Verfalldatum verwenden. Nach Anbruch der Verpackungseinheit können die Röhrchen bei sachgemäßer Lagerung bis zum Erreichen des Verfalldatums verwendet werden.

Warnhinweise und Vorsichtsmassnahmen

Nur für den professionellen und einmaligen Gebrauch. Bei Anzeichen von mikrobieller Kontamination, Verfärbung, Rissen oder sonstigen Anzeichen von Produktverfall nicht verwenden und betroffene Röhrchen fachgerecht entsorgen.

Gewinnung von Stuhlproben



- ① Ungefülltes StorAX Cary-Blair Probenröhrchen.
- ② Beschriften des Probenröhrchens.
- ③ Die Stuhlprobe sofort nach der Gewinnung mit dem Löffel in das Transportmedium Cary-Blair überführen.
 Eine Probenmenge entsprechend der Löffelgrösse ist ausreichend. Es wird empfohlen ca. 5 g Material einzusenden.
- ④ Verschliessen des Probenröhrchens.

Transport der Stuhlproben mit StorAX Cary-Blair

Die Stuhlproben können bei 15°C-30°C transportiert werden. Bis zur Verarbeitung im Labor sollten nicht mehr als 48 Stunden vergehen.

Qualitätskontrolle

Qualitätskontrollen werden von jeder Charge durchgeführt.

Entsorgung

Es liegt in der Verantwortung jedes Labors, die entstandenen Abfälle in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.





Hinweis zu Meldungen

Es muss eine Meldung an die zuständige Behörde des Mitgliedstaates, in dem der Anwender niedergelassen ist, sowie an den Hersteller erfolgen, sollte es im Zusammenhang mit diesem Produkt zu einem schwerwiegenden Vorfall gekommen sein.

Literatur

1. Cary and Blair: J. Bacteriol. 88:96, 1964
2. NCCLS Publication: Quality Assurance Standards
 for Commercially Prepared Microbiological Culture Media Volume 24:19, 2004

Abkürzungen/Symbol

Symbol	Bedeutung
REF	Artikelnummer
IVD	In-vitro-Diagnostikum
Σ	Ausreichend für <n> Prüfungen
	Hersteller
	Temperaturbegrenzung
	Verwendbar bis
LOT	Fertigungslosnummer, Charge
	Gebrauchsanweisung beachten
⊗	Nicht wiederverwenden
CE	CE-Kennzeichnung

Änderungshistorie: Anpassung an die IVDR-Vorgaben



Axonlab

Headquarters

Axon Lab AG

Täferstrasse 15
 CH-5405 Baden-Dättwil

Affiliates

Austria info@axonlab.at
 Belgium info@axonlab.be
 Croatia info@axonlab.hr
 Czech Republic info@axonlab.cz
 Germany info@axonlab.de

Luxembourg info@axonlab.lu
 Netherlands info@axonlab.nl
 Slovenia info@axonlab.si
 Switzerland (de) info@axonlab.ch
 Switzerland (fr) info_f@axonlab.ch

www.axonlab.com